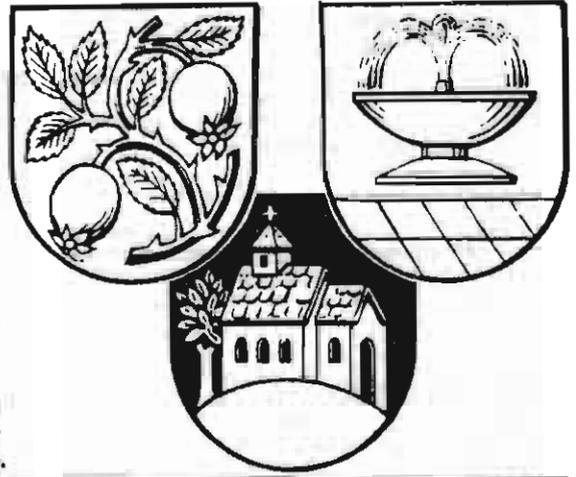


Mitteilungsblatt

Gemeinde Bad Ditzenbach

Ortsteile Auendorf Bad Ditzenbach Gosbach



Herausgegeben im Auftrag der Gemeindeverwaltung, Druck und Verlag: Verlagsdruckerei Uhingen, Inh. Oswald Nussbaum, 7336 Uhingen, Tel. (07161) 3550. Verantwortlich für den amtlichen Teil: Bürgermeisteramt; für den übrigen Teil: Oswald Nussbaum.

2. Jahrgang

Donnerstag, den 10. Juni 1976

Nr. 23

Amtliche Bekanntmachungen

Aus der Gemeinderatssitzung vom 3. Juni 1976

Bedenken und Anregungen zum Entwurf des Bebauungsplans "Am Tierstein", Ortsteil Gosbach

Der Gemeinderat hatte sich mit Bedenken und Anregungen zum Bebauungsplanentwurf "Am Tierstein" zu befassen, wie sie von 30 Bürgern schriftlich vorgebracht worden sind. Die Bürgeranträge ließen sich im wesentlichen in zwei Blöcke einteilen:

1. Einspruch gegen die nachträgliche Verbreiterung der Hauffstraße und der Straße Am Tierstein;
2. Änderungsanträge für die Gestaltung und Erschließung eines kleinen Baugebiets oberhalb der Straße Am Tierstein.

Zu Punkt 2. wurde die Entscheidung zurückgestellt, bis die Stellungnahmen der Träger öffentlicher Belange vollständig vorliegen. Der Gemeinderat hat jedoch die Anträge entgegengenommen und darüber beraten. Eine sofortige Entscheidung wurde zu Punkt 1. getroffen. Die Gemeinde wird die Hauffstraße und die Straße Am Tierstein nicht über die tatsächlich vorhandenen Breiten ausbauen. Diese Absicht war vom Gemeinderat bereits früher erklärt worden. Aus Gründen der Rechtssicherheit für die betroffenen Grundstückseigentümer wird aber auch der Bebauungsplanentwurf geändert werden und eine deckungsgleiche Festsetzung getroffen werden. Der Gemeinderat stellte sich einmütig hinter die entsprechenden Bürgeranträge und glaubt mit diesen gemeinsam im Genehmigungsverfahren durchzukommen.

Ausbau der Erschließungsstraßen in Gosbach

Mit der Beratung zu den Bebauungsplanentwürfen "Am Tierstein" und "Mörrikestraße" traf der Gemeinderat seine Entscheidung über den endgültigen Ausbau dieser Wohnstraßen. Der Vorsitzende beantragte die Zustimmung des Gemeinderats zur Herstellung der Erschließungsstraßen Hauffstraße, Am Tierstein und Mörrikestraße als Innerortsstraßen, um das langwierige Verfahren der Bebauungsplanaufstellung nach § 30 BBauG nicht abwarten zu müssen. Allerdings sollte der Bebauungsplan weiterbearbeitet werden. Weil in den betreffenden Wohnlagen seit über 15 Jahren gebaut wurde und das Landratsamt ohne Bebauungsplan seither jedes Vorhaben genehmigt habe, müsse auch die Gemeinde das Recht haben, die Erschließungsstraßen ohne Bebauungsplan auszubauen. Mit rechtlichen Schwierigkeiten sei auf jeden Fall dann nicht zu rechnen, wenn bis Beendigung der Straßenausbauarbeiten und Berechnung der Erschließungsbeiträge der Bebauungsplan vorliege. Vorsorglich habe die Verwaltung die formelle Zustimmung des Landratsamts zum sofortigen Straßenausbau beantragt.

Bei Beratung zum Bebauungsplan hatte sich der Gemeinderat bereits zur Beibehaltung der vorhandenen Straßenbreiten entschieden.

Die Straßen haben folgende Breiten:

Hauffstraße und Am Tierstein	6 m
Mörrikestraße	7 m

Im Gemeinderat wurden zwei Meinungen vertreten:

1. Bei 6 m Straßenbreite können Fahrbahn und Gehweg nicht in der erforderlichen Ausbaubreite hergestellt werden. Mindestbreite für die Fahrbahn solle 5,50 m sein.
2. Die Fahrbahn solle zu Gunsten des Gehwegs schmal gehalten werden.

In der Beratung des Gemeinderats kamen auch die anwesenden Straßenanlieger zu Wort, von denen sich alle für einen Straßenausbau ohne Gehweg aussprachen.

Nach langer Beratung hat der Gemeinderat sodann folgende Mehrheitsentscheidungen getroffen:

- Ausbau der Hauffstraße und der Straße Am Tierstein jeweils ohne Gehweg;
- Ausbau des hinteren Teils der Straße Am Tierstein auf 5 m Breite, um bergseits nicht zu tief in das Gelände einzuschneiden.
- Ausbau der Mörrikestraße mit 5,50 m breiter Fahrbahn und 1,50 m breitem Gehweg.

Die Ausbaumaßnahme war bereits früher von der Gemeinde Gosbach öffentlich ausgeschrieben worden. Angebote und alle Planunterlagen liegen somit vor. Wenn die damaligen Bieter noch zu ihren Angeboten stehen, kann der Gemeinderat in kürzester Zeit die Vergabe beschließen. Bauleiter ist Herr Architekt Strasser. Er ist beauftragt, alle technischen Einzelheiten abzuklären.

Bebauungsplanentwürfe "Krügerstraße" und "Jakobsweg", Ortsteil Auendorf

Der Vorsitzende berichtete über das Ergebnis der formlosen Auslegung der Entwürfe und über die Besprechungen mit den betroffenen Grundstückseigentümern. Es seien Bedenken und Anregungen vorgebracht worden. Mit einigen konstruktiven Verbesserungsvorschlägen der Betroffenen könnte die Gemeinde wahrscheinlich erreichen, daß die Bauleitplanung auf ein Minimum an Eingriffen in Bestehendes auskomme. Der Gemeinderat gab seine Zustimmung zur Überarbeitung der Entwürfe.

Auslegung der Jahresrechnung 1975

Die Jahresrechnung für das Rechnungsjahr 1975 ist abgeschlossen und liegt vom 11. Juni 1976 an auf die Dauer einer Woche zur Einsicht durch die Bürger und Abgabepflichtigen auf dem Rathaus in Bad Ditzenbach, Zimmer des Bürgermeisters, während der üblichen Dienststunden auf.

REDAKTIONSSCHLUSS

für das Mitteilungsblatt in der kommenden Woche ist wegen des Feiertages (Fronleichnam) bereits am Montag, dem 14. 6. 76 zur üblichen Zeit beim Bürgermeisteramt. Wir bitten um Beachtung!

Feststellung des Ergebnisses der Jahresrechnung 1975

Der Gemeinderat hat das vorgetragene Rechnungsergebnis festgestellt. Falls während der obengenannten Auslegungsfrist Einwendungen erhoben werden, wird darüber vom Gemeinderat noch entschieden werden.

Haushaltssatzung und Haushaltsplan 1976

Der Gemeinderat hat den Entwurf der Haushaltssatzung und des Haushaltsplans 1976 zur Vorberatung vorgetragen bekommen und wird über Änderungen in einer der nächsten Sitzungen beraten. Während dieser Zeit wird die nach § 99 Abs. 3 GO vorgeschriebene öffentliche Auflegung durchgeführt.

Öffentliche Auflegung

Der Entwurf der Haushaltssatzung und des Haushaltsplans für das Rechnungsjahr 1976 wird vom 11. Juni 1976 an auf die Dauer einer Woche zur Einsicht durch die Bürger und Abgabepflichtigen auf dem Rathaus in Bad Ditzzenbach, Zimmer des Bürgermeisters, während der üblichen Dienststunden aufgelegt. Über Einwendungen wird der Gemeinderat entscheiden.

Bestellung weiterer Stellvertreter in die Verbandsversammlungen

Der Gemeinderat hat in Verbandsversammlungen zum Schulverband "Oberes Filstal" und in den Abwasserverband sowie in den gemeinsamen Ausschuss zur Verwaltungsgemeinschaft mit Deggingen weitere Stellvertreter bestellt, damit die Gemeinde im Falle der Verhinderung von einzelnen Mitgliedern vollständig vertreten sein kann.

Es ist festzustellen, daß in den Verbänden immer mehr Aufgaben von der Gemeinde abgezogen werden und das Hauptorgan der Gemeinde, der Gemeinderat, über bedeutende Entscheidungen gar nicht mehr beteiligt ist. Damit wenigstens die Informationen besser in den Gemeinderat kommen, sollen die Verbände künftig Sitzungsniederschriften für die Gemeinderäte zur Verfügung stellen.

Urlaubszeit - Sitzungsferien

In der Zeit Juli - August sind auch die Mitarbeiter der Gemeindeverwaltung im Urlaub. Die Gemeindeverwaltung wird besetzt sein. Um den Betrieb in der Verwaltung auf dem Rathaus Bad Ditzzenbach aufrechtzuerhalten, werden die Verwaltungsaußenstellen in Gosbach und Auendorf kurzfristig mit weniger Sprechstunden auskommen müssen.

Bürgermeister Zankl wird vom 5. 7. bis 30. 7. 1976 im Urlaub sein.

Gemeinderat Nagel wird als Stellvertreter des Bürgermeisters bis zum 20. Juli 1976 zur Verfügung stehen, und ab 20. Juli 76 Herr Gemeinderat Wiedmann.

Wegen dienstlicher Verhinderung kann Herr Gemeinderat Göser die Stellvertretung nicht übernehmen.

Der Gemeinderat wird vom 5. 7. bis 10. 8. 1976 keine Sitzungen halten, weil in dieser Zeit mehrere Gemeinderäte im Urlaub sind. Ausnahmen sind jedoch in dringenden Angelegenheiten möglich.

Die Einwohnerschaft wird in der Ferienzeit zum größten Teil ebenfalls Urlaub machen und somit für die Regelung bei der Gemeindeverwaltung Verständnis haben.

Zustimmung zu Bausachen

Den Bauanträgen Alfred Huber, Hauffstraße, Heinrich Schenberg, Schubartstraße, und Helmut Werner, Riesenweg, jeweils auf Erstellung einer Garage, wurde zugestimmt.

Beitritt zum Fremdenverkehrsverein

Die Gemeinden des oberen Filstales, von Bad Überkingen bis Hohenstadt und Gröbigen, wollen einen Verein zur Förderung des Fremdenverkehrs gründen.

Innerhalb dieses Vereins soll eine Zusammenarbeit einer Fremdenverkehrsgemeinschaft bestehen, damit für den Raum im oberen Filstal Fremdenverkehrsmittel des Landes eingesetzt werden können. Der Gemeinderat hat dem Beitritt zugestimmt.

Ehrenzeichen in Gold verliehen

Die Gemeinde hat die Mitteilung erhalten, daß das Land Baden-Württemberg Herrn Georg Rösch aus Auendorf für seine Verdienste um die Feuerwehr das Ehrenzeichen in Gold verliehen hat. Es soll im anläßlich des Kreisfeuerwehrtags ausgehändigt werden. - Die Gemeinde beglückwünscht Herrn Rösch zu dieser hohen Auszeichnung und dankt ihm für seinen vorbildlichen und hingebungsvollen Einsatz in der Freiwilligen Feuerwehr Auendorf.

Freiw. Feuerwehr Bad Ditzzenbach



Löschzug Gosbach

Am Freitag, dem 11. 6. 76 tritt die Wehr um 19.30 Uhr vor dem Gerätehaus zu einer Übung an.

Anzug: II. Garnitur

Der Kommandant

Einladung zu der Sitzung des Gemeinderats

am Donnerstag, dem 10. Juni 1976, 19.30 Uhr im Rathaus Bad Ditzzenbach (Lesesaal)

Tagesordnung:

Öffentlich

1. Ausbau der Bergwiesenstraße im Bereich der früheren Straße "Im Gässle": Entfernung bzw. Umbau des Geb. 6 (Otto Ruff); Herstellung der Gehwege (Die Gemeinderäte werden auf 19.00 Uhr zur örtlichen Besichtigung geladen)
2. Vorberatung der Haushaltssatzung und des Haushaltsplans 76
3. Erstellung einer Vorschlagsliste zur Wahl der ehrenamtlichen Richter beim Verwaltungsgericht und für Schöffen
4. Sportanlagen zum Schulzentrum Deggingen; Auswirkung auf die finanzielle Belastung der Gemeinde
5. Strabeninstandsetzungsmaßnahmen Talstraße und Kirchstraße Ortsteil Auendorf
6. Reparatur und Nacheichung von Wasserzählern, Vergabe des Auftrags
7. Verschiedenes und Bekanntgaben.

Anschließend ist nichtöffentliche Beratung.

Einwohnermeldeamt Mai 1976

Anmeldungen:

Cevic Aslan von der Türkei nach Schubartstraße 4
Arabia Salvatore von Gröbigen nach Drackensteiner Str. 76
Anania Salvatore von Gröbigen nach Magnusstraße 7
Anania Guiseppa von Italien nach Magnusstraße 7
Ghani Lieselotte von Mühlhausen/Täle nach Hauptstraße 80
Fam. Bucher von Deggingen nach Hauptstraße 79/1
Demir Türken von Kirchdorf nach Helfensteinstraße 47
Fam. Tekavek von Hannover nach Bahnhofstraße 11
Herbert Diez von Unterdrackenstein nach Magnusstraße 1/1
Heinz Roeb von Eschweiler nach Degginger Str. 22

Abmeldungen:

Eremidos Georgios von Unterdorfstr. 2 nach Griechenland
Lau Horst Peter von Lindenstraße 31 nach Herrischried
Hohn Werner von Bergstraße 9 nach Neu-Ulm
Galeoto Salvatore von Bahnhofstraße 1 nach Italien
Schweizer Rolf von Lindenstraße 28 nach Lichtenwald
Münster Ilse von Auendorfer Str. 8 nach Heidelberg
Fam. Böhm von Helfensteinstraße 1 nach Bad Überkingen

Die Gemeinde gratuliert:

Aus dem Ortsteil Auendorf:

Frau Julie Brosch, Göppinger Straße 17, am 15. 6. zum 77. Geburtstag

Aus dem Ortsteil Bad Ditzzenbach:

Frau Marie Janssen, Gartenstraße 11, am 14. 6. zum 81. Geburtstag
Frau Johanna Kistenfeger, Hauptstr. 24, am 16. 6. zum 76. Geburtstag

Aus dem Ortsteil Gosbach:

Frau Barbara Tickert, Bergstraße 13, am 15. 6. zum 83. Geburtstag

Frau Anna Schober, Bergstraße 24, am 15. 6. zum 70. Geburtstag

Wohnungsbauprogramm 1976

Dem Landkreis Göppingen wurden für das Jahr 1976 folgende Kontingente zugeteilt:

1. Familienheime und Eigentumswohnungen

a) Öffentl. Mittel mit Bundessondermittel für 23 WE =

Darlehensart A: (öffentl. Mittel)	276 000, -- DM
Darlehensart B: (12jähr. öffentl. Mittel)	690 000, -- DM
Bundessmittel	207 000, -- DM

b) Aufwendungsdarlehen im Regionalprogramm

ca. 105 WE = 2 175 000, -- DM

Die zugeteilten öffentl. Mittel für 23 WE konnten dieses Jahr nur für kinderreiche Familien ab 3 Kindern bereitgestellt werden. Diese Mittel reichen für diesen Personenkreis nahezu aus.

Dem Landratsamt Göppingen liegen für Aufwendungsdarlehen insgesamt 400 Anträge vor; davon konnten nur 105 Anträge in das Wohnungsbauprogramm aufgenommen werden. Hierbei wurden kinderreiche Familien, die einkommensmäßig über den Grenzen des § 25 II. WoBauG liegen, Schwerbehinderte, alleinstehende Frauen mit Kindern und hauptsächlich Anträge, die letztes Jahr eingegangen sind, berücksichtigt.

Die monatlichen Raten der Aufwendungsdarlehen werden jeweils 3 Jahre lang in Höhe von 3,20 DM, 2,40 DM, 1,60 DM u. 0,80 DM für einen 1-Personenhaushalt bis zu 50,- qm Wohnfläche, bei einem 2-Personenhaushalt bis zu 60,- qm, bei einem 3-Personenhaushalt bis zu 70,- qm Wohnfläche und bei einem 4-Personenhaushalt und mehr Personen bis zu 80,- qm Wohnfläche gewährt.

2. 7jähr. Kapitalmarktmittel wurden dieses Jahr nicht mehr zugeteilt.

3. Für folgende Förderungen fordert das Landratsamt bis spätestens 15. 7. 1976 die Mittel beim Regierungspräsidium an:

a) Mietkauf

Bei dieser Förderung sollen die Wohnungshalden abgebaut werden. Förderungsbetrag durchschnittlich 2 x 30 000, -- DM

b) Erwerb vorhandener u. familiengerechter Wohnungen zur Eigennützung durch kinderreiche Familien. Die Maßnahme wird gefördert, wenn hierdurch einem Wohnungsnotstand von Familien abgeholfen werden kann, die zu den nach § 25 II. WoBauG oder § 25 II. WoBauG + 40 % begünstigten Personenkreis zählen und zu deren Familienhaushalt mindestens 3 Kinder im Sinne des § 32 Abs. 4 bis 7 des Einkommensteuergesetzes gehören. Förderungsbetrag durchschnittlich 30 000, -- DM je WE.

c) Nebenerwerbsiedlungen

4. Mietwohnungen

Für die Förderung des Mietwohnungsbaues stehen dem Regierungspräsidium nur für 337 WE Wohnungsbauförderungsmitel zur Verfügung.

Diese Mittel wurden bereits im Einvernehmen mit dem Regierungspräsidium durch das Innenministerium verteilt.

Die in das Wohnungsbauprogramm aufgenommenen Darlehensanträge müssen

bis spätestens 31. Juli 1976

der Landeskreditbank vorgelegt werden. Es ist daher darauf zu achten, daß noch angeforderte Unterlagen bis zu diesem Zeitpunkt dem Landratsamt vorgelegt werden.

Die Anträge, die nicht in das Wohnungsbauprogramm aufgenommen wurden, verbleiben vorerst beim Landratsamt Göppingen. Ob und wann diese Anträge überhaupt berücksichtigt werden können, kann zu diesem Zeitpunkt nicht gesagt werden.

Grundsteuer 1976

Die Gemeindeverwaltung hat die Bescheide, datiert vom 28. 05. 1976, zur Erhebung der Grundsteuerabrechnung 1976 erteilt. Diese Abrechnung wurde aufgrund der neuen Grundsteuerbescheide auf 01. Januar 1974 veranlagt. Die Zahlungen die für 1974 und 1975 geleistet wurden, wurden mit dem neuen Grundsteuerbetrag verrechnet. Sollten höhere Vorauszahlungen für den Zeitraum gemacht worden sein, als bei

der Hauptveranlagung verlangt wird, so steht auf der Abrechnung eine Erstattung. Das Gegenteil gilt bei der Nachzahlung.

Bitte vergleichen Sie Ihre geleisteten Vorauszahlungen 1974/1975 und die Einheitswertbescheide vom Finanzamt mit der Abrechnung 1976. Bei eventuellen Fragen sind wir gerne behilflich.

Ausschreibung von Bauarbeiten

Für den Neubau der Realschule im ländl. Bildungszentrum Deggingen werden auf der Grundlage der VOB folgende Leistungen, vorbehaltlich der Bereitstellung der Mittel, öffentlich ausgeschrieben:

je Doppel exemplar einschl. Porto

1. Estricharbeiten	15, -- DM
2. Schlosserarbeiten	35, -- DM
3. Zimmerarbeiten	20, -- DM
4. Deckenverkleidungsarbeiten (Gipskartonplatten)	15, -- DM
5. Gerüstbauarbeiten	10, -- DM
6. Holztrenn- und Schrankwände	125, -- DM
7. Ganzmetall-WC-Trennwände	15, -- DM
8. Anstricharbeiten	20, -- DM
9. Parkettarbeiten (Industrieparkett)	10, -- DM

Ausführungsbeginn: voraussichtlich ab September 1976

Bewerbungen: Leistungsfähige Unternehmen, die am Wettbewerb teilnehmen wollen, werden gebeten, gegen Vorkasse mit V-Scheck unter Angabe der Gewerk-Nr. die schriftliche Anforderung an das Architektenbüro zu stellen.

Die Schutzgebühr wird nicht zurückerstattet.

Ausgabe: Die Bewerbungsfrist ist mit dem 15. Juni 1976 (Poststempel) begrenzt. Danach werden die Ausschreibungsunterlagen verschickt.

Angebotsabgabe + Submission:

12. Juli 1976, 14.30 Uhr Rathaus Deggingen, Sitzungssaal.

Planung und Bauleitung

Bauherrschaft:

Dipl.-Ing. Axel Spellenberg
freier Architekt
Sonnenbergstr. 17

Schulverband Oberes Filstal
Bürgermeisteramt Deggingen
7345 Deggingen, Kr. Göpp.

7000 Stuttgart 1

gez. Stickel, Vorsitzender

Tel. (0711) 234018

Belästigungen durch Mopedfahrer

Es häufen sich die Klagen von Einwohnern und Kurgästen über die Belästigungen durch Mopedfahrer. Es ist zumeist unerklärlich, welchen Sinn das sich ständig wiederholende Hin- u. Herfahren in Wohngebieten, aber auch im freien Gelände, haben soll. Die Gemeinde bittet um Rücksichtnahme. Das sind wir unseren Einwohnern schuldig. Soweit die Kurortlage davon betroffen ist, sollte es eine Selbstverständlichkeit sein, von den Gästen jegliche Belästigung fernzuhalten.

Die Eltern werden herzlich gebeten, auf ihre Kinder einzuwirken.

Vermessungsanträge sind gestellt

Bei der Verlegung des Hauptsammlers von Bad Ditzenbach nach Auendorf und der Trinkwasserleitung von der Hartmühle bis zum Hochbehälter "Unterm Hag" sind über ca. 6 km Länge Privatgrundstücke unterquert worden. Bei den Grabarbeiten sind vermutlich eine Vielzahl von Grenzsteinen verlorengegangen. Die Gemeinde hat mit Schreiben vom 2. Juni 1976 das Staatl. Vermessungsamt Geislingen gebeten, die Abmarkungen wieder herzustellen.

Ärztlicher Sonntagsdienst

12./13. 6. 1976 Dr. Hägele, Deggingen, Tel. Degg. 398

16./17. 6. 1976 Dr. Dokoupil, Deggingen, Tel. Degg. 5857

Sonntagsdienst der Apotheken

12. 6./13. 6. /

17. 6. Apotheke Deggingen

Kirchliche Mitteilungen

Kath. Kirchengemeinde Bad Ditzenbach

Gottesdienste vom 12. bis zum 19. Juni 1976

Samstag, 12. Juni

14.00 Uhr Beichtgelegenheit

19.00 Uhr Sonntag-Vorabendmesse

hl. Messe für Maria Diebold

Sonntag, 13. Juni - Dreifaltigkeitssonntag

Tag des Straßenverkehrs 1976

9.00 Uhr Meßfeier mit Predigt

Montag, 14. Juni

keine Pfarrmesse

Dienstag, 15. Juni

19.00 Uhr hl. Messe für Hermann Scheurle

Mittwoch, 16. Juni

19.00 Uhr Vorabendmesse von Fronleichnam

hl. Messe für Simon und Frieda Bucher

Donnerstag, 17. Juni - Fronleichnamsfest

9.00 Uhr Eucharistiefeier mit Prozession in der Kirche

unter Mitwirkung der Musikkapelle

ab 14.00 Uhr gemütliches Beisammensein im Gemeindehaus

19.00 Uhr feierliche Segensandacht mit Monstranz

Freitag, 18. Juni - Jahrestag der Kirchweihe unserer neuen Pfarrkirche St. Laurentius (18. Juni 1967)

7.45 Uhr hl. Messe für unsere Wohltäter

Samstag, 19. Juni

14.00 Uhr Beichtgelegenheit

19.00 Uhr Sonntag-Vorabendmesse

hl. Messe für Franz Rathgeb, Kirchenpfleger

Sonntag, 20. Juni

feiern wir das Kirchweihfest unserer neuen Pfarrkirche St. Laurentius

Eheaufgebot:

Zum heiligen Sakrament der Ehe haben sich versprochen der ledige Horst Josef Stadler von Bad Ditzenbach und die ledige Claudia Sophie Walz von Bad Ditzenbach

der ledige Engelbert Kalik von Gosbach und die ledige Marga Krauskopf von Bad Ditzenbach.

Kirchenfenster repariert

Bitte, nicht mehr einwerfen!

Die Kunstglaserei Hack aus Weilheim hat die schwer beschädigten Kirchenfenster der alten Pfarrkirche in der letzten Woche wieder repariert, zum Teil ausgebessert und mehrere Bleifenster mußten neu ersetzt werden. Nun hätte ich eine große Bitte an die gesamte Bevölkerung: Helfen Sie doch alle mit, daß diese Kirchenfenster nicht mehr mutwillig eingeschlagen werden! Wer soll das bezahlen? Denken Sie auch an die Ortsverschönerung! Vielleicht können Sie mit einer freiwilligen Spende oder Eigenleistung Ihr persönliches Interesse bekunden. Haben Sie herzlichen Dank!

Arbeitskommando am Dienstag, 15. Juni, um 18.00 Uhr

Wir treffen uns im blauen „Anton“ bei der alten Pfarrkirche, um den Innenraum vom größten Staub und Dreck zu reinigen, damit dann die Frauen als kosmetische Raumpflegerinnen ihn sauber machen können.

In einem Aachener Bräuhaus steht verheißungsvoll geschrieben:

„Unmögliches wird sofort erledigt -
Wunder dauern etwas länger“.

Kath. Kirchengemeinde Gosbach

Samstag, 12. Juni

8.00 Uhr Zweiter Trauergottesdienst für Maria König

14.00 Uhr Beichtgelegenheit

19.00 Uhr Sonntagsgottesdienst am Vorabend: für Karl und Maria Großmann

Sonntag, 13. Juni - Dreifaltigkeitssonntag

7.30 Uhr Frühmesse für Gebhard und Theresia Alt

9.30 Uhr Hauptgottesdienst nach Meinung (z.hl. Ant.)

Montag, 14. Juni

7.30 Uhr hl. Messe für Babette und Hermann Schweizer

Dienstag, 15. Juni

19.00 Uhr Abendgottesdienst für Rosa Edlauer und Theresia Bitter

Mittwoch, 16. Juni

9.30 Uhr Schülereucharistie für verst. Eltern (J. + A.)

Donnerstag, 17. Juni - Fronleichnam - Hochfest des Leibes und Blutes Christi

7.30 Uhr Frühmesse: Jahrtagsmesse für Wendelin Strauß

9.30 Uhr Feierliche Prozession (Kirche - Spielplatz bei der Turnhalle) dort Eucharistiefeier für Johann und Margarete Hollick, anschließend in der Turnhalle Gemeindefeier

Freitag, 18. Juni

7.30 Uhr Jahrtagsmesse für Karl Freiberg

Einladungen

Montag, 14.6. um 20.00 Uhr im Jugendraum des Kindergartens: Tombolavorbereitung. Dienstag, 15.6. um 20.00 Uhr im selben Raum: Pfarrgemeinderatssitzung. Mittwoch, 16.6. ab 19.00 Uhr für alle Helfer und Helferinnen: letzte Vorbereitung (Küche, Bestuhlung, Altaraufbau). Viele Hände machen leichte Arbeit!

Eine herzliche Bitte

Kuchenspenden und Tombolaspender nicht vergessen! Zettel rechtzeitig abgeben und am Freitag, 11.6. fährt der „Spendewagen“ herum. Wir erwarten wiederum viele Kuchen und schöne Preise! Dankeschön!

Ausflug der Gemeinde

jetzt endgültig festgelegt auf Donnerstag, 24.6.1976. Ziel: Maria Brunnlein, Gasthof zur „Wallfahrt“. Kaffee in Neresheim.

Aufgebote

Engelbert Kalik von Gosbach und Marga Krauskopf von Bad Ditzenbach

Bernhard Bressan von Gosbach und Hildegard Appel von Faurndau

Evang. Kirchengemeinde Deggingen

Wochenspruch:

„Heilig, heilig, heilig ist der Herr Zebaoth; alle Lande sind seiner Ehre voll.“ Jes. 6, 3

Sonntag, 13. Juni - Dreifaltigkeitsfest

9.15 Uhr Gottesdienst in der Christuskirche (Pfarrer Metelmann)

Das Opfer ist für Zwecke der eigenen Gemeindearbeit bestimmt gleichzeitig Kinderkirche im Gemeindehaus (Frl. Wahl)

Montag, 14. Juni

15.00 Uhr Jungschar im Gemeindehaus

Dienstag, 15. Juni

15.00 Uhr Frauenkreis im Gemeindehaus

Mittwoch, 16. Juni

20.00 Uhr Bibelabend im Gemeindehaus

Donnerstag, 17. Juni

18.00 Uhr Jugendkreis im Gemeindehaus

Freitag, 18. Juni

19.00 Uhr Jugendclub im Gemeindehaus

Urlaubsvertretung

Pfarrer Metelmann ist vom 15.6. bis 15.7. im Urlaub. Kasualvertretung übernehmen: das Pfarramt Wiesensteig, Telefon (07335/7197) oder das Pfarramt Gruibingen, Telefon 07335/5397

Sprechstunde von Pfr. Metelmann im Pfarrhaus, Ditzenbacher Straße 70

Samstags von 10.30 bis 12.00 Uhr oder jederzeit nach persönlicher Rücksprache, 07334/294.

Evang. Kirchengemeinde Auendorf

Wochenspruch:

Heilig, heilig, heilig ist der Herr Zebaoth, alle Lande sind seiner Ehre voll.“ Jesajabuch, Kapitel 6, Vers 3

Gottesdienste

Sonntag, 13. Juni - Tag der Heiligen Dreifaltigkeit (Trinitatis)

10.05 Uhr Gottesdienst (Förster)

11.00 Uhr Kinderkirche

Sammlungen

Wußten Sie schon, daß anlässlich der Konfirmation in Auendorf für die Jugendarbeit im Evang. Gemeindezentrum 1 016,- DM gespendet wurden?

Ein herzliches Dankeschön gilt allen Gemeindegliedern und Konfirmandenfamilien für ihr großzügiges Opfer.

Termine

Donnerstag, 10. Juni
Blockflötenkurs von 15.00 bis 16.30 Uhr

Posaunenchor 20.00 Uhr Probe

Vereinsnachrichten

Turn- und Sportverein Gosbach 1924 e. V.



Fußball

Veranstaltungen: 1. Dr. Wörner-Pokalturnier
Von Freitag, 11.6. 1976 bis einschließlich
Sonntag, den 13.6.1976 findet auf dem TSV
Sportplatz das Dr. Wörner-Pokalturnier statt.

Am Freitag beginnen die Spiele um 17.45 Uhr, am Samstag
um 13.30 Uhr, während am Sonntag bereits am Vormittag
gespielt wird.

Das Feld ist in diesem Jahr sehr attraktiv. Neben dem TSV be-
teiligen sich noch der B-Klassenaufsteiger SF Jebenhausen, die
B-Klassenvereine Gingen und Bad Ditzgenbach, und die A-Klas-
senvereine Süßen und Donzdorf.

Ein sehr reizvolles Feld, das interessante Paarungen verspricht.
Wir dürfen Sie zu dieser Veranstaltung sehr herzlich einladen.

Wie Sie wissen sind die Parkmöglichkeiten am Sportplatz sehr
begrenzt. Wir bitten Sie daher, Ihr Auto auf dem Gelände der
Firma Schweizer oder der Firma Baumann abzustellen. Den bei-
den Firmen und Ihnen für Ihr Verständnis jetzt schon herzlichen
Dank im voraus.

Vielleicht können Sie Ihr Auto gar zu Hause lassen?

2. Saisonabschluß und Meisterschaftsfeier

Am Mittwoch, 16.6.1976 beschließt der TSV die Fußballsaison
mit der Meisterschaftsfeier im Vereinsheim. Zu diesem gemüth-
lichen Beisammensein laden wir alle Mitglieder, Freunde und
Gönner des TSV herzlich ein!

Kommen Sie und freuen Sie sich mit den Spielern über ihren
stolzen Erfolg!

Zur Unterhaltung und zum Tanz spielt „Franz Kindlein“.

Beginn 20.00 Uhr.

3. Tennishalle

Die Bodenplatte wird noch diese Woche eingebracht.

Nach stellt die Firma Schmidt die Stahlkonstruktion auf,
während die Firma Bosch die Stützmauern errichtet.
Somit entfällt vorerst der freiwillige Arbeitsdienst.

Wir geben rechtzeitig Bescheid, wenn es wieder weitergeht. Jedes
Tennismitglied hat noch Gelegenheit, seine Arbeitsstunden
abzuleisten. Ich möchte noch einmal jedes Mitglied daran erin-
nern, daß nach Fertigstellung der Halle, jede nicht geleistete
Arbeitsstunde mit 20,- DM in Rechnung gestellt wird.

Im Laufe dieser Woche erhalten die Tennismitglieder ein Schrei-
ben, in dem sie aufgefordert werden, ihren Belegungswunsch
abzugeben.

Bitte vermerken Sie auf dem Zettel, Ihren Wunschtermin, Aus-
weichtermin und den Termin, an dem Sie nicht spielen können.
Ferner ist es notwendig, daß Sie Ihre Gruppe angeben, in der Sie
spielen, damit bei der Einteilung die Gruppe nicht auseinander-
gerissen wird.

J. Steiner, Vorstand

Am kommenden Freitag, Samstag und Sonntag den 11., 12. und
13. Juni 1976 findet in Gosbach wieder das Dr. Wörner-Pokal-
turnier statt. Dieses Turnier konnte letztes Jahr von unserer
Mannschaft gewonnen werden. Die Gruppe 1 spielt in Zell,
und Gruppe 2 in Gosbach. Die Sieger aus beiden Gruppen treffen
dann in Ugingen im Endspiel aufeinander.

Sicherlich gibt es für die Zuschauer interessante Spiele, treffen
doch zwei A-Klassenmannschaften, 2 B-Klassenmannschaften
und die jeweiligen Staffelsieger der B- und C-Klasse aufeinander.
Turnierbeginn:

am Freitag, um 17.45 Uhr - am Samstag um 14.00 Uhr

am Sonntag um 9.15 Uhr.

Die Vorstandschaft

Verkehrsverein

In der Woche vom 14.6. bis 20.6.1976 finden folgende Wande-
rungen und Busfahrten statt:

vom Verkehrsverein geführte Wanderungen:

Mittwoch, 16.6.1976

nach Oberdrackenstein über Schonderhöhe
Abfahrt Rathaus Ditzgenbach 14.15 Uhr
Rückfahrt Oberdrackenstein 18.30 Uhr

Freitag, 18.6.1976

zum Reußenstein nach Schopfloch
Abfahrt Rathaus Ditzgenbach 14.15 Uhr
Rückfahrt Schopfloch 18.30 Uhr

Fahrtpreis für alle Fahrten 2,- mit 3,- DM ohne Kurgastkarte,
bei Dauerregen fallen die Wanderungen aus.

Busfahrten der Firma Frank & Stöckle:

Dienstag, 15.6.1976

„3 Kaiserberge und WMF-Besuch“
Abfahrt Rathaus Ditzgenbach 13.00 Uhr
Fahrtpreis 8,- DM

Donnerstag, 17.6.1976

Blaubeuren-Ulm
Abfahrt Rathaus Ditzgenbach 13.40 Uhr
Fahrtpreis 10,- DM

Sonntag, 20.6.1976

Burg Hohenzollern Donautal
Abfahrt Rathaus Ditzgenbach 6.45 Uhr
Fahrtpreis 17,- DM

Schwäbischer Albverein e. V.



Ortsgruppe Bad Ditzgenbach

Ausflug Altmühlal!

Meldeschuß Freitag, den 11. Juni 1976. Ich
bitte unbedingt diesen Termin einzuhalten.

Anmeldungen nehmen entgegen: Alfons Moser,

Deggingen, Sternegasse 2; Josef Ascher, Degginger Straße 10.

Faschingsgesellschaft

"De Loidige" e. V. Gosbach

An alle Mädchen ab 16 Jahren in allen 3 Ortsteilen:

Für unsere Tanzgarde suchen wir Mädchen. Wir trainieren unter
Tanzleiter Klotzbücher. Training Freitagabend von
20.00 bis 22.00 Uhr.

Anmeldungen werden jeden Freitagabend ab 19.30 Uhr im
alten Kindergarten in Gosbach entgegengenommen.

Die Vorstandschaft

Ulmer Theater

Letzte Vorstellung 1975/76

Mittwoch, 16. Juni 1976: Gasparone, Operette von Karl
Millöcker. Abfahrt in Deggingen 18.45 Uhr.



Sofort-
maßnahmen am Unfallort

Unterrichtung für
Führerscheinbewerber
in 3 Doppelstunden

CDU - Kreisverband Göppingen

CDU

Sprechstunde des CDU-Bundestagsabgeordneten
Dr. Manfred WÖRNER

Die nächste öffentliche Sprechstunde unseres Bundestagsabgeordneten Dr. Manfred Wörner findet am Samstag, 12. Juni 1976 von 9.30 - 11.30 Uhr in Göppingen, Pfarrstr. 42, Kreisgeschäftsstelle der CDU, statt.

CDU
Kreisverband Göppingen

DER GUTE TIP

Es ist bekannt, daß der Fahrer des Autos nie, immer nur **der Mitfahrende autakrank** werden kann. Die Erklärung: der Nichtbeschäftigte, nur Beobachtende erlebt die Fahrweise viel stärker als der Fahrer. Er wird deshalb dem Lenker dankbar sein, wenn er nicht nur flott und zügig fährt, sondern auch weich und fließend in den Kurven, denn sie sind es, die dem Empfindlichen so schön den Magen umdrehen.



eine Beere weniger bis zu fünf Stück ißt, ist man dann doch froh, wenn man nach dieser Auffrischung aufhören kann, den Wald zu verspeisen.

Sein Blut mit dem Genuß **herbwürziger Wacholderbeeren** zu entschlacken, ist eine ebenso sympathische wie einfache Frühjahrskur. Am ersten Tage kaut man fünf Beeren, steigert jeden Tag um eine Beere, bis man fünfzehn erreicht hat. Wenn man nun rückwärts jeden Tag wieder

Butter kann durch Beigabe von sahnig gerührter Käsecreme, durch gehackte Kräuter, Gurken, gewiegtem Lachs usw. unendlich variiert gereicht werden. Unter gehackten hartgekochten Eiern Butter gemischt, ist gleichfalls ein wohl-schmeckender Spar-Aufstrich fürs Brot: 1. zerkrümelt er, so gebunden, nicht, 2. reicht ein Ei für mehr als 30 g Butter.



nicht, 2. reicht ein Ei für mehr als 30 g Butter.

!!! Polstermöbel ab Fabrik !!!

Unsere Verkaufsaktion vom Mai war ein voller Erfolg, deshalb veranstalten wir nochmals, **letztmalig**, eine Verkaufsaktion von:

- **Messegarnituren**
 - **Ausstellungsstücke**
 - **Rücknahmen**
- von Kunden**

Wir freuen uns auf Ihren Besuch am:

Freitag, 11. Juni 1976 von 13.00 - 18.00 Uhr
Samstag, 12. Juni 1976 von 8.00 - 14.00 Uhr.

Sie haben **letztmalig** die Gelegenheit zu wirklich einmaligen Preisen bestechend schöne Polstermöbel in unserer bekannt hohen Qualität zu erwerben.

Staufenpolster Laible GmbH & Co.
Polstermöbelfabrik
7335 S A L A C H, Eislinger Str., Tel. 07162 / 50 55



Junghennen - Enten - Masthähnchen - Verkauf !

(schutzgeimpft und seuchenfrei) am Dienstag, dem 15. 6. 1976 in Bad Ditzgenbach von 15.45 - 16.00 Uhr am Rathaus, in Auen-dorf von 16.00 - 16.15 Uhr am Milchhaus und in Gosbach von 16.15 - 16.30 Uhr am Rathaus.

Geflügelhof SCHULTE, 7209 Aixheim, Telefon: 07424 / 33 67

Achtung - Neu im Sortiment Sparen Sie durch Selbstabholung !

Ruhland-Meister-Gold-Export	Ka.	12,-
Ruhland-Export-dunkel	Ka.	12,50
Ruhland-Pils-Export	Ka.	13,50
Ruhland-Märzen-Spezial	Ka.	13,50
Ruhland-Export-Weizen	Ka.	15,-

Weinschorle süß und herb
bereits fertig gemischt in der praktischen
0,5 Ltr.-Flasche Ka. 13,60

Ruhland
BEER

-in Ruhe gereift-
gebraut nach
dem Reinheits-
gebot

Getränke-Abholmarkt

Rosa Alt

7341 GOSBACH
Drackensteiner Straße 4
Telefon 07335 / 63 74

Jahresbilanz zum 31. 12. 1975

AKTIVSEITE	DM
Kassenbestand	18 511,38
Guthaben bei der Deutschen Bundesbank	—
Postscheckguthaben	—
Schecks	—
Wechsel	—
Forderungen an Kreditinstitute	2 000 551,89
Schatzwechsel und unverzinsl. Schatzanweis.	—
Anleihen und Schuldverschreibungen	482 964,16
Sonstige Wertpapiere	5 550,—
Forderungen an Kunden mit vereinbarter Laufzeit oder Kündigungsfrist von	
a) weniger als vier Jahren DM 129 288,22	
b) vier Jahren oder länger DM 255 598,95	384 887,17
Ausgleichs- und Deckungsforderungen gegen die öffentliche Hand	606,25
Warenbestand	27 390,26
Durchlaufende Kredite	—
Beteiligungen	29 316,—
Grundstücke und Gebäude	119 039,79
Betriebs- und Geschäftsausstattung	1 373,—
Eigene Schuldverschreibungen	—
Sonstige Vermögensgegenstände	11 972,30
Rechnungsabgrenzungsposten	—
Reinverlust	—
Gewinn- Verlustvotr.a.d.Vorj. DM —	
Jahresübersch./-fehlbetr. 1975 DM —	
Summe der Aktiven	3 082 162,20

PASSIVSEITE	DM
Verbindlichk. gegenüber Kreditinstituten	—
Verbindlichkeiten aus dem Bankgeschäft gegenüber andern Gläubigern	—
a) täglich fällig DM 400 183,90	
b) mit vereinbarter Laufzeit o. Kündigungsfrist DM —	
c) Spareinlagen	—
ca) m. gesetzl. Kündigungsfrist DM 1 738 869,79	
cb) sonstige DM 754 861,62	2 893 915,31
Verpflichtungen aus Warengeschäften	4 271,95
Schuldverschreibungen	—
Eigene Akzepte und Solawechsel im Umlauf	—
Durchlaufende Kredite	—
Rückstellungen	5 500,—
Wertberichtigungen	2 715,—
Sonstige Verbindlichkeiten	8 777,08
Rechnungsabgrenzungsposten	—
Sonderposten mit Rücklageanteil	—
Geschäftsguthaben	—
a) verbleibende Mitglieder DM 69 755,75	
b) ausscheidende Mitg. DM 2 345,33	72 101,08
Offene Rücklagen	—
a) Rückla.n.§ 7 Nr. 4 GenG DM 42 100,—	
b) andere Rücklagen DM 42 179,44	84 279,44
Gewinnvortrag aus dem Vorjahr	—
Reingewinn	—
Jahresüberschuß DM 10 602,34	
Einstellung in off. Rücklagen DM —	10 602,34
Summe der Passiven	3 082 162,20

Forderungen aus unter § 15 Abs. 1 Nr. 1, 3 bis 6, Abs. 2 des Gesetzes über das Kreditwesen	24 771,09
Forderungen an Mitglieder	387 574,48
Sparprämien nach dem Sparprämiengesetz	45 376,24

Gewinn- und Verlustrechnung 1. Januar bis 31. Dezember 1975

AUFWENDUNGEN	DM
Zinsen und zinsähnliche Aufwendungen	110 198,20
Provisionen und ähnliche Aufwendungen für Dienstleistungsgeschäfte	326,40
Abschreibungen und Wertberichtigungen auf Forderungen und Wertpapiere, Zuführungen zu Rückstellungen im Kreditgesch.	3 000,—
Gehälter u. Löhne, Aufwendungen für Altersversorgung und Unterstützung	30 993,79
Soziale Abgaben	66,06
Sachaufwand	36 338,20
Abschreibungen und Wertberichtigungen auf Grundstücke und Gebäude, Betriebs- und Geschäftsausstattung	1 953,—
Abschreib. und Wertbericht. auf Beteilig.	—
Steuern	13 751,75
Einstellungen i. Sonderposten m. Rücklageanteil	—
Sonstige Aufwendungen	—
Jahresüberschuß	10 602,34
Summe der Aufwendungen	207 229,74

ERTRÄGE	DM
Zinsen und zinsähnliche Erträge aus Kredit- und Geldmarktgeschäften	163 494,50
Lfd. Erträge a. Wertpapieren und Beteiligungen	28 223,82
Provis.u.a. Erträge a. Dienstleistungsgesch.	485,82
Erträge a. Warenverkehr u. Nebenbetrieben	11 308,90
Andere Erträge	3 716,70
Jahresfehlbetrag	—
Summe der Erträge	207 229,74

Angaben nach § 33 Abs. 3, § 139 Genossenschaftsgesetz				
1.	Mitgl. Bewegung	Mitgl. Zahl	Gesch. Anteile	Haftsumme
	Anfang 1975	163	282	282 000,—
	Zugang 1975	42	53	53 000,—
	Abgang 1975	6	10	10 000,—
	Ende 1975	199	325	325 000,—
2.	Die Geschäftsguthaben haben sich im Geschäftsjahr vermehrt um			3 611,26
3.	Die Haftsummen haben sich im Geschäftsjahr vermehrt um			43 000,—
4.	Höhe des einzelnen Geschäftanteils			300,—
5.	Höhe der Haftsumme			1 000,—



SPAR- und DARLEHENSKASSE AUENDORF eG.

Der Vorstand: Wiedmann Neubrand Bühler

BOMBIG

Umbau-Räumungsverkauf
bei SCHERFIG
vom 3. - 26. Juni 1976

Diese Umbau-Preise haben in Göppingen eingeschlagen wie eine Bombe - und es geht weiter bei SCHERFIG!

Preis-Bombe Nr. 1 dieser Woche

Sacco-Anzüge —
Blazer-Anzüge

~~198.-~~ 95.- ~~348.-~~ 175.-
~~398.-~~ 275.-

Preis-Bombe Nr. 2 dieser Woche

Kombi-Saccos — Blazer —
Freizeitjacken

~~138.-~~ 45.- ~~148.-~~ 85.-
~~168.-~~ 100.-



Preis-Bombe Nr. 3 dieser Woche

Berge von Jeans u.
Kombihosen

~~52.-~~ 25.- ~~74.-~~ 40.-
~~84.-~~ 50.-

Junghennen - Enten - Masthähnchen - Verkauf!

Günstige Verkaufspreise - schutzgeimpft! Am Samstag, 12.6.1976 in Bad Ditzgenbach von 9.30 - 9.45 Uhr, in Auendorf von 9.45 bis 10.00 Uhr und in Gosbach von 10.00 - 10.10 Uhr, jeweils beim Rathaus.

Nutzgeflügelhof H. FAUSER, Waiblingen, Tel. 07151 / 5 32 40

TASCHENGELD

für Jugendliche oder Schüler

Für die Zustellung der Mitteilungsblätter in Auendorf suchen wir einen zuverlässigen Schüler. Arbeitsaufwand ca. 1 - 2 Stunden in der Woche.

Wer sich hierfür interessiert, möchte sich bitte bei der Verlagsdruckerei Uhingen, Postfach 50, 7336 Uhingen, Telefon 07161 / 35 50 melden.

Hoher Gegenwert für Ihr Geld

1 Kasten B I E R
sehr gute Qualität ab DM **9.90**

WEIN — SONDERANGEBOT

1975er Schloßtrunk, Rotwein, Ltr.-Fl. DM **2.35**

1975er Weißherbst v.d. Portugieser Rebe,
Hambacher Rebstöckel, Ltr.-Fl. DM **2.40**

Mineralwasser + Limonaden
von einem bekannten Mineralbrunnen
pro Kiste ab DM **4.40**

GETRÄNKE — ABHOLMARKT

Brunhilde Grund

7342 Bad Ditzgenbach, Umlandstr. 1, Tel. 07334 / 55 01

Abholzeiten: Montag - Freitag 10.00 - 12.00 Uhr und
14.30 - 18.00 Uhr

Samstag 9.00 - 12.00 Uhr.

mayer

das größte Schuhfilialunternehmen
in Württemberg

bietet das
**Super-
Angebot**
der Woche

Damen-Clogs

echt Leder
echte Holzsohle

durch Großeinkauf nur

19.90

Alle Schuhe mit
Preisgarantie:
Sollten Sie
unsere Schuhe
irgendwo
günstiger
bekommen,
bezahlen wir
Ihnen den
Differenzbetrag
wieder zurück

Gosbach, Hauptstr. 25 — Gosbach, Hauptstr. 25 — Gosbach, Hauptstr. 25 — Gosbach, Hauptstr. 25